

## MEDIENMITTEILUNG

Genf, 28. Februar 2020

### **Lombard Odier setzt seine Partnerschaft mit dem CERN fort und unterstützt zwei weitere Doktoranden bei ihrer Forschungsarbeit**

Die Lombard Odier Gruppe verpflichtete sich 2019, sechs Doktoranden für die Dauer von drei Jahren im Rahmen des Stipendienprogramms ATLAS finanziell zu unterstützen. Sie sollten die Möglichkeit erhalten, ihre Forschungsarbeit in einem weltweit einzigartigen Labor fortzusetzen.

Im Rahmen der Partnerschaft mit der Stiftung CERN & Société unterstützt Lombard Odier auch dieses Jahr wieder zwei talentierte Doktoranden finanziell im Forschungsbereich Teilchenphysik. Diese Nachwuchsforscher erhielten ein ATLAS-Stipendium und dürfen ihr Studium in Genf im Rahmen eines internationalen Kooperationsprogramms fortsetzen, an dem 181 Institutionen und Einrichtungen aus 38 Ländern beteiligt sind. Die Doktoranden werden am ATLAS-Experiment teilnehmen, einem von zwei Allzweckdetektoren am Large Hadron Collider (LHC), mit dem ein breites Spektrum von Bereichen der Physik untersucht wird, von der Suche nach dem Higgs-Boson bis hin zu Extradimensionen und den Teilchen, aus denen dunkle Materie bestehen könnte. In diesem Rahmen erhalten sie eine erstklassige Ausbildung und Betreuung und arbeiten mit herausragenden Spezialisten zusammen.

Mit dem Beitritt zu diesem Programm von CERN und CERN & Society Foundation bekräftigt Lombard Odier sein Engagement für die neue Generation, die ständig die Grenzen der Technologie neu definiert und die Welt um uns herum überdenkt. Zwei der drei Studenten, die im Jahr 2020 Stipendien erhalten, werden von Lombard Odier unterstützt. Prajita Bhattarai von der Universität Brandeis in den USA untersucht das Phänomen, durch welches das Higgs-Boson in vier andere Teilchen zerfällt. Die Nepalesin trägt auch zur Modernisierung eines Teils des ATLAS-Detektors bei. Albert Kong von der Universität Adelaide in Australien ist an der Untersuchung der Produktion des schwersten Elementarteilchens, "the quark top", beteiligt. Letzteres ermöglicht es, seltene Phänomene innerhalb des LHC aufzuzeichnen.

*„Viele der technischen Herausforderungen, denen man während des LHC-Abenteuers begegnete, führten zur Entwicklung neuer Technologien, die in der Folge weitere Anwendungen in verschiedenen Branchen fanden. Lombard Odier ist überzeugt, dass Investitionen in die Ausbildung einer neuen Generation von Forschern entscheidend sind, um wissenschaftliche Fortschritte zu ermöglichen und zur Lösung aktueller und zukünftiger gesellschaftlicher Herausforderungen beizutragen“,* erklärt Alexandre Zeller, für Innovation und neue Technologien zuständiger geschäftsführender Teilhaber der Lombard Odier Gruppe.

– Ende –



**LOMBARD ODIER**  
LOMBARD ODIER DARIER HENTSCH

## **Über Lombard Odier**

Lombard Odier ist ein weltweit führender Vermögensverwalter und Asset Manager. Seit mehr als 220 Jahren, in denen sie 40 Finanzkrisen bewältigt hat, vereint die Gruppe Innovation und Umsicht, um den langfristigen Interessen ihrer privaten und institutionellen Kunden gerecht zu werden. Die Gruppe ist vollständig im Besitz ihrer Teilhaber, verfügt über eine äusserst liquide Bilanz und ist sehr gut kapitalisiert mit einer CET1-Quote von 29.8%. Die Bank hat ein Fitch-Rating von AA-.

Lombard Odier bietet eine komplette Palette von Vermögensverwaltungsdienstleistungen, die unter anderem Nachfolgeplanung, Vermögensverwaltungs- und Beratungsmandate sowie Depotdienstleistungen umfasst. Asset-Management-Dienstleistungen werden durch Lombard Odier Investment Managers (LOIM) erbracht. Überdies hat die Gruppe eine hochmoderne Banktechnologie entwickelt, die sie anderen Finanzinstituten zur Verfügung stellt.

Per 31. Dezember 2019 beliefen sich die Kundenvermögen der Gruppe auf insgesamt CHF 299 Milliarden. Die Gruppe hat ihren Hauptsitz seit 1796 in Genf und beschäftigt in 28 Geschäftsstellen in 24 Ländern 2,500 Mitarbeitende.

**Weitere Informationen finden Sie unter: [www.lombardodier.com](http://www.lombardodier.com)**

## **Über die CERN & Society Foundation**

Die Fondation CERN et Société ist eine karitative Einrichtung, die vom CERN zur Finanzierung des Programms „CERN et Société“ gegründet wurde. Die Projekte in den Bereichen Bildung und soziales Engagement, Innovation und Wissensaustausch sowie Kultur und Kreativität werden vom CERN angeregt oder ermöglicht, gehören jedoch nicht zum Forschungsauftrag des Zentrums. Die Stiftung sucht Unterstützung bei Privatpersonen, Trusts, internationalen Organisationen und Unternehmen, um die intellektuelle Neugier, die das CERN prägt, zur Inspiration und zum Wohl der Gesellschaft einzusetzen.

Das ATLAS-Stipendium für Doktoranden finanziert zwei Studienjahre für vielversprechende, motivierte Nachwuchskräfte. Dabei wird Bewerbern mit begrenzten finanziellen Mitteln besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Die jungen Forscher verbringen ein Jahr am CERN und ein Jahr an ihrer Alma Mater. Das Doktorandenprogramm wurde von Fabiola Gianotti und Peter Jenni ins Leben gerufen. Die beiden ehemaligen Sprecher des ATLAS-Experiments spendeten ihren Anteil am „Fundamental Physics Special Breakthrough Prize“. Diese Auszeichnung erhielten sie als wissenschaftliche Leiter der Arbeiten, die zum Nachweis des Higgs-Bosons am Large Hadron Collider (LHC) führten. Seitdem ermöglichten weitere Spenden die Fortsetzung des Stipendienprogramms.



**LOMBARD ODIER**  
LOMBARD ODIER DARIER HENTSCH

**Lombard Odier Gruppe**  
Rue de la Corraterie 11  
1204 Genf – Schweiz  
[www.lombardodier.com](http://www.lombardodier.com)

**Anne Plagnat**  
Media relations  
Tel.: +41 22 709 21 21  
[a.plagnat@lombardodier.com](mailto:a.plagnat@lombardodier.com)

**Julien de Weck**  
Media relations  
Tel.: +41 22 709 21 21  
[j.deweck@lombardodier.com](mailto:j.deweck@lombardodier.com)

**Wichtige Hinweise:**

Diese Medienmitteilung wurde von der Bank Lombard Odier & Co AG (nachstehend „Lombard Odier“) erstellt, einem Bankinstitut und Effekthändler, das/der von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) zugelassen ist und von dieser reguliert wird. Die Medienmitteilung ist weder für die Abgabe, Veröffentlichung oder Verwendung in Rechtsordnungen bestimmt, in denen eine solche Abgabe, Veröffentlichung oder Verwendung rechtswidrig wäre, noch richtet sie sich an Personen oder Rechtsstrukturen, an die eine entsprechende Abgabe rechtswidrig wäre. Diese Medienmitteilung dient nur zu Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung zur Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit Lombard Odier oder zur Zeichnung oder zum Kauf, Verkauf oder Besitz von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar.

© 2020 Bank Lombard Odier & Co Ltd – All rights reserved